

## Kulturbotschaften von Purgstall aus

**4** Eine hochkarätige Gesellschaft versammelte sich letzten Freitag im Garten des Wessenberg-Hauses zu einem feierlichen Akt. Neben Graf **Ferdinand Kinsky**, Bruder der amtierenden Fürstin von Liechtenstein, durfte Hausherr Professor **Peter Heinrich Wessenberg** unter anderen auch lokale Vertreter aus Politik und Verwaltung wie Bezirkshauptfrau **Anna-Margaretha Sturm**, Nationalrat **Günther Hützl** oder Purgstalls Bürgermeister **Franz Ressler** begrüßen. Anlass war einerseits eine Tagung der Akademie zum Thema „Region und Gärten“, die tags darauf im Stift Zwettl stattfand und wo **Vanja Hug**, eine junge Schweizer Historikerin ihre preisgekrönte Studie zum Jahr der Gärten vorstellte.

Andererseits aber wurde mit **Michèle Wollenschneider** auch die erste „Kulturbotschafterin von Vorderösterreich“ nominiert. Dieser alte, europäische Geschichtsraum jenseits des Arlbergs stand lange Zeit im Besitz der Habsburger. Ein Ziel der Wessenberg-Akademie ist es, auf kulturellem Weg das historische Bewusstsein zu wecken und damit beizutragen, „Europa eine Seele zu geben“.



**4** Graf Ferdinand Kinsky, die preisgekrönte Schweizer Historikerin Vanja Hug, Altbürgermeister Jörg Stolz (Hottwil, Schweiz), „Kulturbotschafterin“ Michèle Wollenschneider, Bürgermeister Franz Ressler, Hausherr Professor Peter Heinrich Wessenberg und Bezirkshauptfrau Anna-Margaretha Sturm (v.l.) im Garten des Wessenberg-Hauses anlässlich der feierlichen Zeremonie. FOTO: HOLZER

**Wir bitten, folgende Berichtigungen und Ergänzungen zu berücksichtigen:**

**Prof. Dr. Ferdinand Graf Kinsky** ist der Bruder von Fürstin Marie von Liechtenstein, Gattin des Regierenden Fürsten Hans-Adam II. Frau Dr. Vanja Hug aus Basel hat ihre historische Dissertation über die **Eremitage von Arlesheim** geschrieben. **Dieser Garten** wurde im heurigen Jahr der Gärten in der Schweiz mit dem renommierten Schulthess-Preis ausgezeichnet und wurde im Zuge des österreichischen Festivals der Gärten in Zwettl im Sinne von grenzüberschreitender Geschichtsforschung über die Plattform der Wessenberg-Akademie von Dr. Vanja Hug vorgestellt.

**Prof. Michèle Wollenschneider** ist Gemeinderätin von Liebenswiller im Elsass und als Professorin in einem Gymnasium tätig.

Wessenberg-Akademie